

Just some questions

MattxMello

Von Misuri-chan

Kapitel 3: Ein Verdacht...

Matt sollte verdammt nochmal weitermachen. Mello rutschte wieder näher an den Rothaarigen heran. Er würde ihn fragen. Jetzt oder nie...

Mello spürte, wie ihm die Hitze in die Wangen schoss. Als sein Gesicht nur noch wenige Zentimeter von dem des anderen entfernt war, wieder diesem unwiderstehlichen Blick ausgesetzt, verließ ihn plötzlich der Mut. Mello zog seine Arme, die er eben um Matt's Nacken gelegt hatte, wieder zurück und senkte den Kopf. Scheiße, warum konnte er Matt nicht fragen? Verdammt...

Der Rothaarige wunderte sich über Mello's merkwürdiges Verhalten auch wenn er es insgeheim total niedlich fand, wie der Blonde mit geröteten Wangen vor ihm saß und so unbeholfen wirkte. Aber das war jetzt nicht wichtig. Langsam machte sich Matt schon Sorgen um seinen Partner, denn dieser sah gerade alles andere als glücklich aus. Noch mehr verunsicherte ihn die Tatsache, das er nicht in Mello's Gesicht sehen konnte.

"Mello...?" Der Rothaarige streckte eine Hand aus und hob damit Mello's Kinn an, um ihm ins Gesicht sehen zu können. Mello's Anblick war alles andere als niedlich. Er weinte. Ein paar Tränen rollten seine Wangen hinunter während er vergeblich versuchte Matt's Blick zu entkommen. Dieser wusste jetzt wirklich nicht, was er tun sollte.

Mello hatte noch nie vor ihm geweint. Doch bevor er überhaupt etwas unternehmen konnte, versuchte der andere schon schluchzend zu reden.

"T-tut mir leid, M-Matt...ich..." er machte eine kurze Pause und schluckte, "Ich k-kann soetwas wirklich nicht v-von dir verlangen..."

Matt verstand nicht ganz. Was denn "verlangen"? Er überlegte kurz. Hatte Mello der Kuss so verwirrt? Oder war es etwas anderes? Irgendetwas lag ihm auf dem Herzen. Doch das Wichtigste war erstmal, das er aufhörte zu weinen.

"Mello, beruhige dich erstmal..." Matt schloss seine Hände um Mello's Handgelenke und zog in vorsichtig in seine Arme.

"So...und jetzt sag mir was du 'nicht von mir verlangen kannst'." Matt's Stimme klang in Mello's Ohren so unglaublich sanft und verständnisvoll. Trotzdem traute er sich nicht.

"Ich...kann nicht."

Eine Weile lang schwiegen beide. Mello schluchzte ab und zu in Matt's Armen. Warum? Warum fiel es ihm so schwer Matt zu fragen? Vielleicht war es die Angst, dass Matt vielleicht nicht dasselbe für ihn empfand. Aber...dann hätte er ihn doch vorhin nicht geküsst. Obwohl, wenn Mello so darüber nachdachte, wie er selbst ständig irgendwelche Leute küsste...Das hatte ja auch nichts mit Liebe zu tun. Warum sollte Matt den Kuss also ernst gemeint haben? Mello zweifelte ziemlich daran. Außerdem wurde er von den vielen Gedanken langsam müde. Kein Wunder...vom Weinen war er total erschöpft und es war schon 23:00 Uhr durch...

"Matt?" Mello's Stimme klang wieder etwas fester.

"Ja, Mello?" Und Matt's immer noch so sanft wie vorhin.

"Ich bin müde..."

"Dann geh schlafen." Kurz war Ruhe.

"Und du?" Mello wusste selbst nicht, warum er das fragte. Matt ließ ihn los und sah ihn wieder an.

"Ich geh dann auch gleich ins Bett." Er lächelte und zwinkerte dem Blonden zu, dessen Gesicht sich sofort wieder rot verfärbte.

Langsam taumelte Mello aus dem Wohnzimmer in Richtung Bad. Matt hatte nun etwas Zeit, über Mello's Worte nachzudenken.

'...ich kann soetwas wirklich nicht von dir verlangen...'

Matt ließ sich den Satz durch den Kopf gehen, während er sich eine neue Zigarette anzündete. Einen Verdacht, was Mello wollte, hegte er ja schon, aber dieser passte nicht zu dem Blonden. Warum sollte Mello auch sowas wollen?

Aber versuchen konnte man es ja. Mello zumindest danach fragen. Hoffentlich würde er nicht wieder weinen. Diesen Anblick konnte Matt nicht ertragen.

In diesem Moment ging die Badtür wieder auf. Das nächste was Matt vernahm waren Schritte. Aber nicht in seine Richtung. So weit er es definieren konnte, eher in Richtung Schlafzimmer.

"Gute Nacht, Matt." Matt drehte sich um. Mello stand im Türrahmen des Schlafzimmers und schaute etwas schüchtern zum anderen. Hm...irgendwie schon süß, wie er gerade aussah. Er hatte einen ihm viel zu großen gestreiften Pullover von Matt an und trug dazu schwarze Stoffhosen. Außerdem waren seine Wangen nicht mehr so unnatürlich rot, sonder nurnoch etwas rosa. Er versuchte zu lächeln.

"Nacht, Mel. Ich komm dann auch gleich."

Als Matt circa fünfzehn Minuten später das Schlafzimmer betrat, lag Mello schon in seinem Bett - in die weiche Decke gekuschelt, auf der Seite liegend. Er war sicher schon eingeschlafen.

Mist, jetzt konnte Matt seinem Verdacht nicht mehr nachgehen oder Mello danach fragen. Wütend (aber leise, um den Blonden nicht zu wecken) legte er die angefangene Schokoladentafel von vorhin auf den Nachttisch, der zwischen Mello's und seinem Bett stand und kroch dann in sein Bett. Kurz konnte er die Stille ertragen. Dann hielt er es nicht mehr aus. Es war zwar völlig bescheuert, zu glauben, Mello wäre

noch wach, aber Matt startete trotzdem einen Versuch. Er musste es jetzt wissen. "Mello? Schläfst du schon?" Keine Antwort. War ja klar. Gerade als Matt sich auf die andere drehen wollte, hörte er plötzlich das Rascheln einer Bettdecke und Mello's Stimme.

"Nein...ich bin noch wach." Immerhin, er klang zwar verschlafen, aber er war wach.

"Gut, warte kurz." Mello war plötzlich hellwach und riss die Augen auf, als er das Rascheln von Alufolie und das Knacken von Schokolade vernahm. Kurz darauf hörte er wie Matt aus seinem Bett stieg und sich plötzlich hinter ihm die Matratze absenkte, als der Rothaarige sich zu ihm legte. Zwei Arme schlossen sich um seinen Oberkörper. Plötzlich spürte er Matt's heißen Atem in seinem Nacken. Heißkalte Schauer jagten ihm den Rücken rauf und runter.

"M-Matt...!!" Mello kniff die Augen zusammen, als er wieder merkte, wie ihm die Hitze in die Wangen schoss.

"Ich hab da einen Verdacht, was du vorhin 'nicht von mir verlangen konntest', Mello-chan..."

Matt's Stimme war nicht mehr als ein Hauchen und kitzelte bei jedem Wort in Mello's Nacken. Er musste sich wirklich zusammenreißen.

"Und...w-was denkst du, was ich nicht verlangen konnte?"

Matt kicherte und drückte sich noch enger an den Körper des anderen.

"Wirst du schon noch merken..."

~Kapiel 3 - Ende~

Okay, mit den ersten Szenen dieses Kapitels bin ich mehr als unzufrieden...-.- Naja, egal, ich mag die letzten Szenen...x3~ Im nächsten Kapitel gehts dann wahrscheinlich richtig los! xD (für meine verhältnisse) Puh, ich hoffe das Kapi gefällt irgendwem!^^ Hoffentlich hat das Stück Edel-Vollmichschokolade das ich vorher gegessen hab, geholfen...O.O;;

Misu